

Erledigt GTX 1050Ti HDMI Audio / Sound etc.

Beitrag von „Crucial“ vom 1. Juli 2017, 11:39

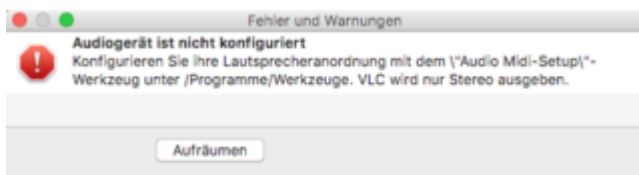
Tag zusammen,

Nachdem mein Hackintosh inzwischen wirklich zuverlässig mitspielt (nie nen Crash oder ähnliches gehabt bisher) gehts ans Finetuning.

Mein wichtiges Ziel war dabei HDMI Audio über meine Gigabyte 1050Ti.

Mit etwas Hilfe habe ich es geschafft wenigstens mit VoodooHDA irgendwie Sound aus dem HDMI Ausgang herauszulocken und dachte schon die Sache hätte sich damit erledigt.

Leider musste ich feststellen, dass wenn ich im VLC Player eine Video Datei abspiele (egal welche, egal was für Codecs) und den Sound via HDMI Ausgeben will folgende Meldung erscheint:



Spiele ich das gleiche Video über QuickTime ab, habe ich dieses Problem nicht.

Der Sound wird dann wie gewünscht über HDMI ausgegeben.

Testweise habe ich es auch über eine normale Audio Buchse mit Kopfhörern versucht. Auch hierbei gibt es keinerlei Probleme mit QuickTime bzw allgemein alle System Sounds werden problemlos über Kopfhörer abgespielt. In VLC jedoch habe ich keinen Sound beim Video und die gleiche Meldung erscheint.

Ich habe versucht im Audio-MIDI-Setup irgendwas zu konfigurieren, leider habe ich damit keinerlei Erfolg. Denn hier kommt das nächste Problem: wenn ich dort in die Konfiguration gehe und die Test-Töne über die Boxen abspielen will, kommt **nur Rauschen** durch. Egal bei welchem Gerät, egal bei welcher Konfigurationseinstellung. Immer der entsprechend richtigen Box, die angesteuert werden soll, aber nie ein wirklicher Ton.

Kennt jemand dieses spezielle Problem oder hat Lösungsvorschläge was man noch versuchen könnte?

Ohne VoodooHDA habe ich das Audio über HDMI für diese Grafikkarte überhaupt nicht aktiviert bekommen und auch wiederholt gelesen, das sei wohl auch mit den aktuellen Nvidia Treibern nicht möglich? Kann mich da jemand eines besseren belehren und hat möglicherweise Kenntnisse über eine Lösung ohne Voodoo? Denn vom HDMI Audio mal abgesehen hatte ich zuvor keine wirklichen Schwierigkeiten nur mit AppleALC.

Ich hänge mal meine config.plist und einen Screenshot der aktuell via Clover verwendeten Kexts an (VoodooHDA und AppleHDA Dsabler kommen in S/L/E noch hinzu).

PS.

Sollten weitere Ungereimtheiten in meiner config stecken darf man mich natürlich auch gerne darauf hinweisen. Noch bin ich recht neu im Thema, von daher habt Nachsicht, sollte nicht jedes Häkchen einen Sinn ergeben. Vieles ist zusammengeschustert und für mich funktioniert es wie gesagt (weitestgehend ^^).

Beitrag von „WeWin“ vom 1. Juli 2017, 17:21

Hi,

ich benutze die gleiche GTX und habe ähnliche Phänomene. Bei mir kommt zwar Ton über VLC über HDMI, aber die Meldung kommt trotzdem.

Mir ist das aber egal, da ich HDMI Audio nicht nutze 😊

Die neuste Voodoo hattest du getestet oder?

PS: Gerade gesehn, fall es irgendwann funktioniert kannst du das hier benutzen:

[HDMI Lautstärke über OSX steuern mit SoundflowerBed](#)

Beitrag von „Crucial“ vom 3. Juli 2017, 11:49

Ich habe wohl einen Fall spontaner Selbstheilung oder sowas erlebt.

Mir ergeht es jetzt wie [@WeWin](#) - Ich habe zwar noch die Fehlermeldung in VLC aber der Ton läuft trotzdem. Erklären kann ich's mir gerade auch nicht richtig, denn ich habe seit dem Posting keine Veränderungen an config oder kexts vorgenommen.

Beitrag von „hackiFan“ vom 3. Juli 2017, 12:21

Benutzte auch 1050ti aber von palit und über voodoo und vlc keine Fehler
Mysterium Hackintosh 😄

Beitrag von „Cheesy“ vom 3. Juli 2017, 15:13

Hey,

kurze Frage an die Runde. Habt ihr bei euren 1050er Karten Verzerrtes Bild/Freezer nach dem Sleep. Hatte eine 1060 wo ich dieses Problem hatte. Hab sie wieder zurück geschickt.

Grüße aus Augsburg

Beitrag von „kuckkuck“ vom 3. Juli 2017, 15:42

Hast du dir die Fehlermeldung mal angeschaut? 😊

Da steht, solange die Boxen nicht richtig konfiguriert sind (und du hast wohl mehr als 2 boxen) wird nur stereo verfügbar sein. Der Ton ist dann aber trotzdem da, nur halt nicht in 5.1 oder sonstwas. Der sogenannte Test "Ton" beim Audio-Midi-Setup besteht übrigens aus einem Rauschen, da ist kein Ton zu erwarten 😊

Das einzigste was du machen könntest wäre Sound über HDMI mittels AppleALC und DSDT hinzubekommen...

Beitrag von „Crucial“ vom 3. Juli 2017, 16:25

[@kuckkuck](#) eben umso verwunderlicher war es ja, dass ich gar keinen Sound hatte, woran auch immer es jetzt lag. Jetzt hab ich zwar Sound und die Meldung erscheint und nun ergibt sie auch Sinn 😄

Gut zu wissen aber, dass da gar kein wirklicher Ton erschallen soll 😄 War irgendwie davon ausgegangen, so wie man es evtl von Windows und Realtek oder so kannte. 😄

Ja, die Sache über AppleALC und DSDT... Interessant wäre das schon, bisher habe ich mich aber mit DSDT noch gar nicht auseinander gesetzt. Gibts hier jemanden, der da schon Erfahrungen bei der 1050 oder einer anderen Karte der 1000 Series gemacht hat?

[@Cheesy](#) Nein, einen Freeze oder irgendwelche Verzerrungen hatte ich bisher nicht. Nur im Clover Bootmenü wird bei mir was nicht korrekt dargestellt aber auch nur auf einem Monitor mit 1920 x 1200 Auflösung, auf einem TV bekommt er alles richtig hin in 1080p Auflösung. Das ist aber bestimmt nur ne Config Sache vermute ich und ist mir derzeit einfach nicht wichtig. Ansonsten funktioniert die Karte bisher wirklich zuverlässig.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 3. Juli 2017, 16:30

[Zitat von Crucial](#)

Gibts hier jemanden, der da schon Erfahrungen bei der 1050 oder einer anderen Karte der 1000 Series gemacht hat?

Unser Halbgott [@al6042](#) kann alles 👍

Beitrag von „al6042“ vom 3. Juli 2017, 17:38

Oo... Da werden wieder Begehrlichkeiten geweckt...

Also, Audio über HDMI sollte eigentlich kein Problem darstellen.

Um das Umsetzen zu können, bräuchte ich folgende Daten von dir:

- die per F4-Taste im Clover Bootmenü extrahierte Original-DSDT.aml (findest du nach mehrfachen F4-Taste drücken unter /EFI/CLOVER/ACPI/origin auf der versteckten EFI-Partition)
- einen Screenshot des "PCI List"-Fensters des [DPCI Managers](#)
- deine aktuelle config.plist
- die IOREG-Datei zu deinem System (erhältst du mit dem [IORegistryExplorer...](#) Programm einfach starten und das dortige Ergebnis per "File"->"Save as" als .IOREG-Datei sichern)

Alle Dateien am besten als ZIP zusammenpacken und hier als [Dateianhang](#) posten

Beitrag von „Crucial“ vom 5. Juli 2017, 15:19

Wenn man sich schon so nett dazu bereit erklärt, kann ich kaum Nein sagen. Klingt wirklich super! 😄

Leider bin ich derzeit sehr beschäftigt und viel unterwegs, ich hoffe ich schaffe es spätestens am Wochenende das benötigte Material zusammenzustellen. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2017, 23:15

Ich werde hier sein... 😊

Beitrag von „Crucial“ vom 6. Juli 2017, 21:07

Hat doch schon gepasst 😊

Hoffe da stimmt jetzt erstmal alles. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 6. Juli 2017, 21:48

Na dann... 😊

Anbei ein Archiv mit der gepatchten DSDT.aml, einer dazu entsprechenden config.plist und der Original AppleHDA aus macOS 10.12.5.

Bevor du DSDT und config.plist bei dir in die EFI packst, sollten deine vorherigen Versionen umbenannt werden, falls wir sich noch benötigen.

Die AppleHDA habe ich beigefügt, da ich in deiner config.plist Kext2Patch-Einträge gefunden habe, die mir sagen, dass du eine "überarbeitete" Version des Kexts unter /System/Library/Extensions liegen hast...

Die brauchst du nicht mehr... nutze viel lieber den [AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#) in Kombination mit dem [Lilu - Generic kext patcher \(neue Grundlage für AppleALC 1.1.x und Shiki 2.x.x\)](#)...

Beide kannst du in der EFI zu den dort befindlichen Kexten dazu packen und dein Ton sollte damit auch per GTX1050 schnurren.

Viel Erfolg

Beitrag von „Crucial“ vom 6. Juli 2017, 21:52

Vielen herzlichen Dank, werde mich so bald wie möglich daran versuchen 😊
Alles was mit Voodoo zu tun hat dann vermutlich auch besser vorher raus?

Beitrag von „al6042“ vom 6. Juli 2017, 22:19

Dringend...

Das Zeug ist verhext... 😊

Beitrag von „Crucial“ vom 7. Juli 2017, 17:31

Irgendwas hat nicht funktioniert.

Ich habe die config.plist ausgetauscht, dsdt.aml in EFI/Clover/ACPI/patched kopiert, die originale Datei umbenannt, die originale AppleHDA* mit Kext Utility in S/L/E gelegt und alles was von Voodoo kam (soweit ich es sehen kann) entfernt - doch mit HDMI geht nichts.

Zwischenzeitlich wurde gar kein Audioausgang angezeigt, das lag aber am falsch platzierten AppleHDA Kext. Nun sind die alten Ausgänge wieder vorhanden, HDMI Ausgänge werden mir aber nicht angezeigt.

*

Spoiler anzeigen

Beitrag von „al6042“ vom 7. Juli 2017, 17:36

Da sollten wir später eine kleine TeamViewer Sitzung durchführen, eventuell beißt sich noch ein Disabler...

Beitrag von „Crucial“ vom 7. Juli 2017, 17:54

Den AppleHDA Disabler habe ich einfach wieder rausgelöscht aus dem Verzeichnis wo erzusammen mit VoodooHDA lag. Gibt es noch etwas, dass ich schon mal überprüfen könnte?

TeamViewer hab mich mir schonmal parat gelegt 😊

Beitrag von „Crucial“ vom 13. Juli 2017, 16:34

[@al6042](#) Schreib mir doch mal, wann es zeitlich bei dir auch passen könnte, insofern dein TeamViewer Angebot noch steht? 😊

Ich nutze den Thread auch noch mal um ein (bzw. zwei) anderes Thema anzusprechen, dass noch nicht so recht will:

- Auf meiner Bluetooth Tastatur (Microsoft Designer Bluetooth Keyboard) sind die Tastatureingaben für ^ und < vertauscht. Trotz Wiederholter Versuche über neu Initialisierung der Tastatur über den KeyboardSetupAssistant gelingt es mir nicht das richtige Mapping zu erzeugen. Die Tastatur steht auf ABC-Quertz oder Deutsch und zeigt jeweils auch schon in der Vorschau folgendes an:



(nur < statt >, das kommt jetzt wegen Shift beim Screenshot)

Zwischenzeitlich meine ich es schon mal richtig herum gehabt zu haben, jedoch nach jedem Neustart war es wieder weg. Reproduziert bekomme ich es leider gerade auch nicht mehr. Und nach so häufigem hin und her, weiß ich gerade doch nicht mehr so sicher, da ich ohnehin noch ne Ersatz USB Tastatur in der Nähe liegen habe derzeit. Ist dieses Problem schon mal jemandem über den Weg gelaufen?

- Wohl ein Lieblingsthema aller Hackis - der Sleep.

Ich kann meinen Hackintosh zwar in den Ruhezustand versetzen, jedoch wacht er teilweise ohne direkte Eingabe meinerseits nach unbestimmter Zeit wieder auf. Ich konnte noch keine Regelmäßigkeit feststellen, dass es jetzt immer nach ca. 30 Minuten oder so wäre, manchmal scheint er kürzer manchmal aber auch deutlich länger durchzuhalten.

Wie ist bei diesem Thema die beste Herangehensweise?

Beitrag von „al6042“ vom 13. Juli 2017, 19:43

Hi,

Das wird wohl erst morgen Abend oder am Wochenende wieder was werden.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Juli 2017, 17:54

Für 1. probier mal das Programm "Ukulele"

Für 2. schick mal die Ausgaben für

Code

1. `log show --style syslog | fgrep "Wake reason"`

und

Code

1. `pmset -g`
-

Beitrag von „Crucial“ vom 16. Juli 2017, 10:59

[@kuckkuck](#) Vielen Dank für deine Tips.

Ukelele hatte ich in der Tat schon in Verwendung und damit gelingt einem auch eine zumindest halbwegs zufriedenstellende Lösung. Aber da ich das Tastatur Layout nicht als Default Eingabe einstellen kann, war ich noch auf der Suche nach weiteren Möglichkeiten.

Ich hatte es jetzt wieder soweit, dass ich wenn ich nach einem Neustart die `com.apple.keyboardtype.plist` (Library/Preferences) lösche, den KeyboardSetupAssistenten starte und konfiguriere, ich danach das richtige Tastaturlayout habe.

Sobald der PC aber einmal in den Standby wechselt (einfach nur Monitor Sleep reicht glaub ich auch schon) oder ich den KeyboardSetupAssistenten noch einmal starte und genau die gleiche Konfiguration wiederhole, ist wieder ein falsches Layout aktiv. Es scheint mir, als wird da irgendwas nicht ganz so wie es soll abgespeichert, die Grundlagen damit richtig funktioniert existieren aber eigentlich.

So richtig sicher reproduzierbar ist das gefühlt aber auch noch nicht.

Hier die Protokolle aus dem Terminal:

```
pmset -g
```

Log der letzten 14 Tage

Beitrag von „kuckkuck“ vom 16. Juli 2017, 19:08

Du könntest theoretisch probieren die `Keyboardtype.plist` unveränderlich zu machen, ob das aber was bringt und nicht evtl. eher total kontraproduktiv ist, kann ich dir nicht sagen. Der Befehl dafür wäre:

Code

1. `sudo chflags uchg /Verzeichnis/Dateiname`

Für Sleep: hast du eine gepatchte DSDT? Häng die mal bitte an (ansonsten die Original DSDT)

Beitrag von „Crucial“ vom 16. Juli 2017, 21:41

Das wäre dann wohl die vor kurzem bereits einmal gepatchte Datei 😊

Was das Tastaturproblem angeht, glaube ich nicht, dass das es helfen wird mit der plist etwas zu machen. Hatte auch schon versucht den Wert fest reinzuschreiben, hat auch nichts geholfen, denn dort ändert sich einfach grundsätzlich nichts mehr nach der ersten Einrichtung. Das Problem scheint an einer anderen Stelle zu sitzen. Wenn ich das mit Ukelele erstellte Keyboardlayout auswähle, stellt es sich trotzdem manchmal zwischendurch (u.a. nach kurzer PC Pause) zurück. Ich vermute inzwischen irgendwie, dass es mit der Bluetooth Verbindung zu tun hat, das dort ein Timeout sitzt und die Tastatur sich zwar direkt wieder verbindet sobald man eine Taste drückt, sie aber quasi als "neues" Gerät oder irgendwie sowas initiiert wird.

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. Juli 2017, 22:23

Hallo [@Crucial](#) und mal so nebenbei, würdest du vielleicht einen Eintrag in unserem "[Kaby Lake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)" machen, gerne auch mit deinem EFI Ordner so dass der nächste User mit dem gleichen Setup es etwas einfacher hat?



Beitrag von „Crucial“ vom 17. Juli 2017, 19:16

[@derHackfan](#) Mach ich gerne, sobald die aktuell letzten Fehler ausgemerzt sind.

[@kuckkuck](#), wie mach ich den Befehl "sudo chflags uchg ..." rückgängig? Habs gerade einfach mal ausprobiert, nachdem ich die Tastatur einmal sauber konfiguriert hatte. Leider nicht der

gewünschte Effekt, aber ein anderes Interessantes Ergebnis: Es wird nach einem Neustart gar kein Eingabegerät mehr angezeigt. Wo vorher in der Symbolleiste "Deutsch (mit Flagge)" oder halt das entsprechende aktuelle Eingabeprofil stand, ist nun einfach nur noch der Shortcut zu den Einstellungen usw. 😊

Vorher hatte ich es übrigens, dass sich das mit Ukelele angelegte funktionierende Layout nach jedem Tastatur Timeout dupliziert hatte. Da waren entsprechend zuletzt 15 mal der gleiche Eintrag zu diesem Profil in der Auswahl. Und es hängt definitiv irgendwie mit dem Timeout und Bluetooth Reconnect zusammen. Ich hab mal etwas genauer darauf geachtet die letzten Tage und komme nun zu diesem Schluss. Ein Wechsel des Eingabeprofils trat immer nach Sleep oder sogar kurzen Tipp Pausen auf, wenn ich für ein paar Minuten nur die Maus verwendet habe.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 17. Juli 2017, 19:19

Ganz simpel mit

Code

1. `sudo chflags nouchg /Verzeichnis/Dateiname`

Hast du mal ein alternatives Programm zu Ukulele probiert? Das Tool ist schließlich schon bisschen in die Jahre gekommen...

Beitrag von „Noir0SX“ vom 17. Juli 2017, 19:22

[@Crucial Geschützte und ungeschützte Dateien](#)

Beitrag von „Crucial“ vom 17. Juli 2017, 19:27

Danke euch 😊

[@kuckkuck](#) Nein, da ich für Sierra auch keine gute Alternative gefunden hatte, war ich bisher nur mit Ukelele unterwegs. Aber selbst mit einem anderen Programm, dass Prinzip wäre ja aber sicher gleich, oder? Das das fertige Layout in den entsprechenden Ordner gelegt wird und fertig. Scheint mir einfach gerade nicht mehr der entsprechende Lösungsweg zu sein. Ich recherchiere derzeit eher zu Lösungen die die Stabilität, bzw das aufrecht erhalten der Bluetooth Verbindung angehen. Und nach Gründen, warum es jedes mal als etwas neues gehandhabt wird, auch wenn sich die Geräte ID eigentlich nicht ändert usw. Noch bin ich aber nicht fündig geworden. Leider^^

Beitrag von „rhasqx“ vom 17. Juli 2017, 19:30

Was klickst du den bei der Initialisierung der Tastatur an? ISO (richtig) oder ANSI?

Beitrag von „Crucial“ vom 17. Juli 2017, 19:31

ISO. Wenn ich die Keyboardtype.plist vorher lösche, die Initialisierung dann starte und ISO auswähle, dann läuft es ja auch erstmal alles richtig (reproduzierbar). Ganz wie es soll mit richtiger Tastenbelegung. Bis der erste Tastatur-Bluetooth-Timeout / Sleep dann kommt. Edit: Oder ich den Initialisierungs Assistenten erneut starte. Ich habe es jetzt wiederholt versucht, ist auch inzwischen reproduzierbar.

Daraus folgt: Die erste Bekanntmachung läuft glatt und mit dem gewünschten Ergebnis. Ab der 2. ob nun nach nem Timeout oder manuell erzwungen, läuft irgendwas schief.

edit2:

Okay, jetzt werde ich wahnsinnig: scheinbar überschreibt die zweite, manuelle Initialisierung über den SetupAssistenten trotz gewählten ISO Profils die Keyboardtype.plist (soweit richtig) aber mit einem falschen Wert. Nach dem ersten Mal ist der Inhalt folgender.

Code

1. `<key>keyboardtype</key>`
2. `<dict>`

3. `<key>2054-1118-0</key>`
4. `<integer>41</integer>`
5. `</dict>`

Nach dem erzwungenen Zweiten mal:

Code

1. `<key>keyboardtype</key>`
2. `<dict>`
3. `<key>2054-1118-0</key>`
4. `<integer>43</integer>`
5. `</dict>`

Sprich, eigentlich müsste das Sperren der Datei schon irgendwie Abhilfe schaffen, nur warum stattdessen gar nichts mehr ging bzw. auch wieder ein falsches Profil aktiv war, versteh ich nicht. Das Herumprobieren geht also weiter 😊

Beitrag von „rhasqx“ vom 17. Juli 2017, 19:34

Hmm, ok. ISO passt schonmal soweit. Das hat mich anfangs in den Wahnsinn getrieben, weil ich (warum auch immer) ANSI genommen hab. Zum Sleep kann ich momentan nichts beitragen. Das geht bei mir gerade auch nicht, weil ich irgendwie nicht so die Zeit finde mich damit zu beschäftigen...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 17. Juli 2017, 19:38

Es gibt zwei mögliche kernerextensions die dir helfen könnten. Die erste wäre da die VoodooPS2(Keyboard).kext. [@YogiBear](#) war damit immer sehr geschickt, siehe hier: [Hilfe, meine Tasten sind vertauscht!](#)

Um zu Verhindern das sich Bluetooth neu verbindet gibt es den BrcmPatchRam.kext, jedoch nur für bestimmte Hardware. Hierfür wäre wichtig zu wissen welche Bluetooth Lösung du benutzt und was das ding für einen Namen, Vendor und Produkt ID im Systembericht hat. Anleitung und Liste der unterstützten Hardware findest du auch hier im DL Center. Gegen das generelle Benutzen der Kext spricht nichts, wenn sie deine Hardware unterstützt, also kannst du damit sowieso nichts falsch machen.

Edit: Hier noch ein DSDT-Versuch für Sleep:

Beitrag von „Crucial“ vom 18. Juli 2017, 19:42

[Zitat von kuckkuck](#)

Edit: Hier noch ein DSDT-Versuch für Sleep:

Sieht leider auch nicht so gut aus. Nachdem er ganz entspannt schlafen gegangen war, hab ich ihn heute nicht mehr aufgeweckt bekommen.

Es kam immer direkt nach dem versuch von der Sierra SSD (hibernated) aus Clover heraus zu booten ein Blackscreen und ein Neustart erfolgt:

-v gab in etwa folgendes aus:

"Using Relockblock: No, Hibernate Mode: yes"

Leider viel zu kurz für ein Foto oder dergleichen. Ich konnte nur durch Canceln des Versuchs den Rechner aus der Hibernation aufzuwecken überhaupt wieder hochfahren.

Der Sleeplog Seit gestern Abend ergab folgendes:

Spoiler anzeigen

Beitrag von „kuckkuck“ vom 18. Juli 2017, 21:35

Was heißt denn, du konntest ihn nicht mehr aufwecken? Sind die Lüfter überhaupt

angegangen? Hast du es auch über den Power Button probiert?

Beitrag von „Crucial“ vom 18. Juli 2017, 23:24

Nicht mehr hochgefahren bekommen. Wie gesagt, die Lüfter liefen und es lief eine reboot schleife. Bis zum Clover kam er (also ja Lüfter liefen entsprechend auch an usw.), dann Blackscreen (bzw. mit -v besagte Meldung) und dann wieder Reboot und von vorne. Da ich nicht zuhause war, muss das ne ganze Weile so gelaufen sein ohne es zu bemerken^^.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 18. Juli 2017, 23:41

Aus dem Bootloop solltest du auch kommen wenn du in Clover "Cancel Hibernate Resume" auswählst.

Auf was steht denn Darkwake bei dir?

Du könntest noch Folgendes probieren:

Sleep Image lösche:

Code

1. `sudo rm /var/vm/sleepimage`

Ein leeres Sleep Image erstellen:

Code

1. `sudo touch /var/vm/sleepimage`

Die Datei unveränderlich machen:

Code

1. sudo chflags uchg /var/vm/sleepimage

Beitrag von „Crucial“ vom 23. Juli 2017, 18:36

So, kurzer Bericht:

Schande über mein Haupt wenn man so mag, aber ich bin wieder zurück zu VoodooHDA und einer ungepatchten DSDT. Damit funktionierte HDMI ja immerhin schon mal und die Sleep Wake-UP Probleme hatte ich damit auch nicht gehabt. Nach ein paar Korrekturen in den Einstellungen habe ich nun auch keinerlei Probleme mehr damit, dass der Hackintosh immer nach kurzer Zeit wieder anspringt anstatt zu schlafen. Heißt er schläft brav die ganze Nacht durch - Sleep funktioniert.

Das heißt natürlich nicht, dass DSDT Patching nicht nochmal irgendwann folgen kann, ich glaube lediglich für mich als Einsteiger ist es so unkomplizierter und für den Moment auch zielführend.

Einzig die Sache mit der Bluetooth Tastatur bleibt noch, aber da habe ich ja auch Tipps bekommen um die ich mich bemühen werde. Aber generell habe ich hiermit erstmal das Thema als erledigt ab.

Danke an alle die mich hier unterstützt haben.